



STADT RADEBEUL

- DER OBERBÜRGERMEISTER -


X	Beschlussvorlage
	Mitteilung über Eilentscheidung
	Informationsvorlage

Vorlagennr.: **SR 12/14 – 14/19**

Gremium: **Stadtrat**
 federführendes Amt: **Oberbürgermeister**

Stand des Verfahrens:					
Gremium:	Stadtrat		Sitzungstermin:	16.07.2014	
Beratungsstatus:	X	zur Beschlussfassung	Öffentlichkeit:	X	öffentlich
		zur Vorberatung			nichtöffentlich

Beschlussfassung:					
abgestimmt am:	16.07.2014	ausgefertigt am:	17.07.2014		
stimmberechtigte Mitglieder:			35		
davon anwesend:	33	Nichtteilnahme:	0		
dafür:	32	dagegen:	0	Enthaltungen:	1



Siegel, Unterschrift

Gegenstand der Vorlage:

Vorstandssitz Karl-May-Stiftung - Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:



Der Stadtrat nimmt in seiner Sitzung am 16.07.2014 zustimmend zur Kenntnis, dass der Oberbürgermeister dem ihm seitens des Präsidenten des Kuratoriums der Karl-May-Stiftung mit Schreiben vom 23.06.2014 (**Anlage**) angetragenen Vorstandssitz annimmt. Dieser Vorstandssitz wurde dem Oberbürgermeister als Vertreter der Stadt Radebeul als Sitzgemeinde angetragen, die Wahrnehmung dieser Funktion erfolgt damit ausdrücklich als Vertreter der Stadt Radebeul

bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang:							
<i>Gremium</i>	<i>Datum</i>	<i>ö./nö.</i>	<i>Beratungsempfehlung</i>			<i>Änderung Beschlussvorschlag</i>	
			<i>Dafür</i>	<i>Dagegen</i>	<i>Enthaltung</i>	<i>ja</i>	<i>nein</i>
SR	16.07.2014	ö.	32	0	1		x

rechtliche Grundlagen:

§ 20 Abs. 1 Ziffer 7 i.V.m. § 58 SächsGemO

Angabe der finanziellen Auswirkungen:

finanzielle Auswirkungen:		ja	X	nein
<u>Bestätigung:</u>	Mitzeichnung federführendes Amt:		Datum:	07.07.14
	Mitzeichnung Geschäftsbürgermeister:		Datum:	07.07.14



Wendsche

Begründung:

Die Karl-May-Stiftung hat sich zu einem grundlegenden personellen und organisatorischen Umstrukturierungsprozess entschlossen. Die wesentliche Weichenstellung erfolgte nach einem längeren internen Diskussionsprozess in der Kuratoriumssitzung am 21.06.2014. Die Stiftung sieht nur dadurch die Planung und Umsetzung einer inhaltlich und wirtschaftlich tragfähigen Zukunftslösung für Stiftung und Museum als gegeben an.

In diesem Zusammenhang wurde seitens des Kuratoriums auch eine personelle Neubesetzung des Stiftungsvorstandes auf den Weg gebracht. Dabei wurde es als unverzichtbar angesehen, dass auch ein maßgeblicher Vertreter der Stadt Radebeul im Vorstand vertreten ist. Nur so wird eine als dringend gebotene enge und frühzeitige Verzahnung und Abstimmung der geplanten Projekte möglich. Auf der Grundlage dieser Überlegungen hat sich das Kuratorium entschlossen, einen Vorstandssitz einem Vertreter der Stadt Radebeul vorzubehalten. Mit Schreiben vom 23.06.2014 wurde dieser Sitz dem Oberbürgermeister angetragen

Der Oberbürgermeister signalisierte dem Präsidenten des Kuratoriums seine persönliche Bereitschaft vorbehaltlich der zustimmenden Kenntnisnahme des Stadtrates. Der Name Karl May ist ein wesentlicher Teil der gewachsenen Identität Radebeuls. Karl-May-Stiftung und insbesondere das Karl-May-Museum sind wesentliche touristische Anziehungspunkte der Stadt. Es ist daher im besonderen Interesse der Stadt, dass diese Einrichtungen auch zukünftig ihre Aufgaben ideell und wirtschaftlich erfüllen können. Gerade die anstehende bauliche Fortentwicklung im Rahmen der beschlossenen Erweiterung des Sanierungsgebietes Radebeul-Ost ist dafür eine unwiederbringliche Chance. Ein Gelingen ist jedoch nur bei enger Abstimmung mit der Stadt möglich. Die Ausfüllung des Vorstandssitzes durch den Oberbürgermeister wäre diesbezüglich eine gute Ergänzung zur Arbeit der auf Anregung der Stadt zwischenzeitlich eingesetzten Baukommission (Vertreter: Erster Bürgermeister Herr Dr. Müller und Sanierungsbeauftragte Frau Schöniger).

Anlage

Dateiname: SR12Juli_Karl-May-Stiftung Vorstandssitz

